

Noch Fragen?

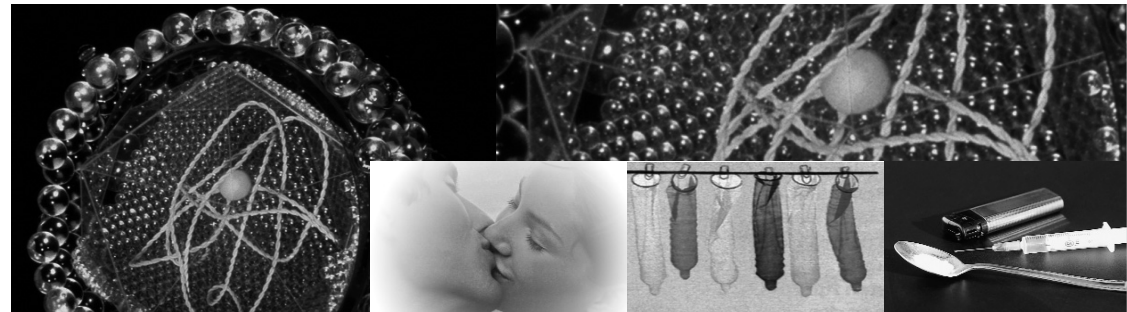
Wenden Sie sich an Ihren Hausarzt oder rufen Sie uns an:

Landratsamt Ravensburg
- Gesundheitsamt -
Gartenstraße 107
88212 Ravensburg
Telefon: 0751/85-5311

Außenstelle Leutkirch
Ottmannshofer Straße 46
88299 Leutkirch
Telefon: 07561/9820-5610

Infoblatt
Gesundheitsamt

Hepatitis B



LPA RV - ST - Standt. 04/2009

Landratsamt
Ra✓ensburg

Was ist Hepatitis B?

Die Hepatitis B ist eine Entzündung der Leber und wird durch das Hepatitis B Virus hervorgerufen. Im Volksmund wird die Hepatitis B auch als Gelbsucht bezeichnet.

Wer ist besonders gefährdet?

- ✓ Medizinisches Personal
- ✓ Personen mit häufig wechselnden Intimpartnern
- ✓ Drogenabhängige
- ✓ Familienmitglieder von Hepatitis-B-Erkrankten
- ✓ Empfänger von Blut und Blutprodukten

Welche Symptome treten auf?

Die Zeit zwischen Ansteckung und dem möglichen Ausbruch der Erkrankung beträgt ca. 1 bis 6 Monate

Mögliche Krankheitssymptome:

- ✓ unklare Bauchschmerzen
- ✓ grippeähnliche Symptome
- ✓ leichte Ermüdbarkeit
- ✓ verminderte Leistungsfähigkeit
- ✓ Appetitlosigkeit
- ✓ Gelenkbeschwerden
- ✓ Gelbfärbung von Augen und Haut
- ✓ Entfärbung des Stuhls und Dunkelfärbung des Urins

X Die Krankheitssymptome fehlen häufig; Hepatitis B wird oft erst bei routinemäßigen Untersuchungen diagnostiziert.

Wie wird Hepatitis B übertragen?

Das Hepatitis B Virus kann im Blut, Speichel, Sperma aber auch in anderen Körpersekreten nachgewiesen werden.

Eine Ansteckung erfolgt hauptsächlich über:

- ✓ Geschlechtsverkehr und Blutkontakt
- ✓ kleinste Verletzungen, z. B. beim Sport oder die Benutzung von Zahnbürsten können ausreichen, um sich zu infizieren.

X Hätten Sie es gewusst?

Das Hepatitis B-Virus ist 100 mal ansteckender als Aids!

Wie kann ich mich und andere vor Hepatitis B schützen?

- ✓ Krankheitsbewusstes Verhalten
- ✓ Benutzung von Kondomen
- ✓ Information von Ärzten und Zahnärzten vor einer Behandlung
- ✓ Keine Blutspenden von Erkrankten
- ✓ Benutzung nur der eigenen Zahnbürste und Körperpflegeinstrumente
- ✓ Impfung
 - aktive Impfung: Dem Körper werden abgetötete Viren zugeführt. Gegen diese werden Abwehrstoffe gebildet.
 - passive Impfung: Dem Körper werden vorgefertigte Abwehrstoffe zugeführt. Dies ist jedoch nur sinnvoll, wenn die Infektion nicht länger als 24 Stunden zurückliegt.